

Breakout Session:

# Schnee von gestern? Wintertourismus in Zeiten des Klimawandels

Schweizer  
Ferientag

24

Journée  
Suisse des  
Vacances



On stage / Host

**Berno  
Stoffel**

Direktor  
Seilbahnen Schweiz



On stage / Speaker

**Brigitte  
Küng**

Niederlassungsleiterin Chur  
Hanser Consulting AG



On stage / Speaker

**Jan  
Steiner**

Vorsitzender der  
Geschäftsleitung Engadin Tourismus



On stage / Speaker

**Pirmin  
Moser**

Vizepräsident Verwaltungsrat  
Sattel-Hochstuckli AG

# Schnee von gestern?

Wintertourismus in Zeiten des Klimawandels

Bild: Jungfraujoch, Lauterbrunnen. Loic Fürhoff/unsplash.com

## Speakers

### Session DE



**Berno Stoffel**

Direktor Seilbahnen Schweiz



**Brigitte Küng**

Niederlassungsleiterin Chur, Hanser Consulting AG



**Jan Steiner**

Vorsitzender der Geschäftsleitung Engadin Tourismus



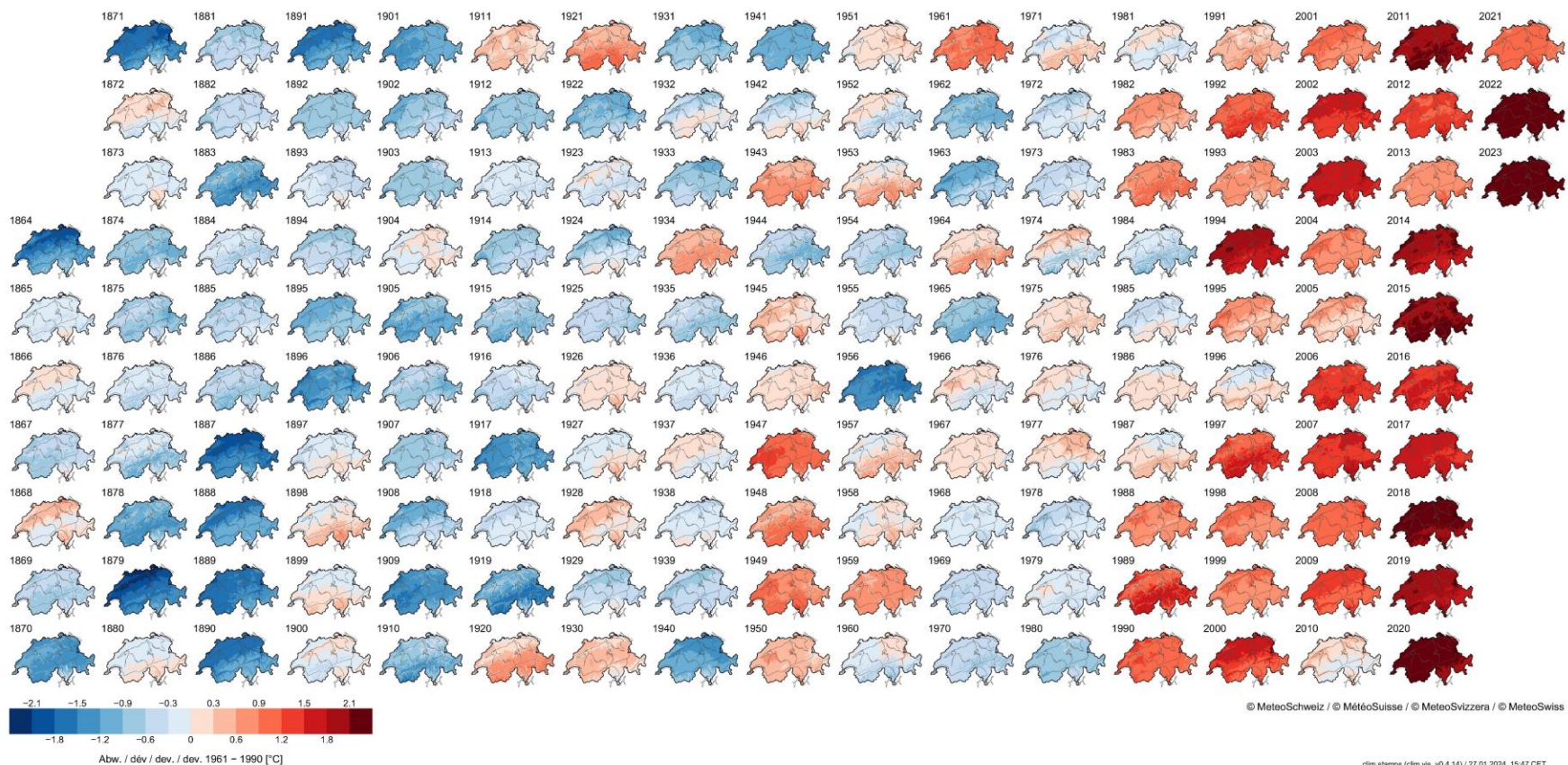
**Pirmin Moser**

Vizepräsident Verwaltungsrat Sattel-Hochstuckli AG

## Wie wird der Winter in Ihrer Destination in Zukunft aussehen?



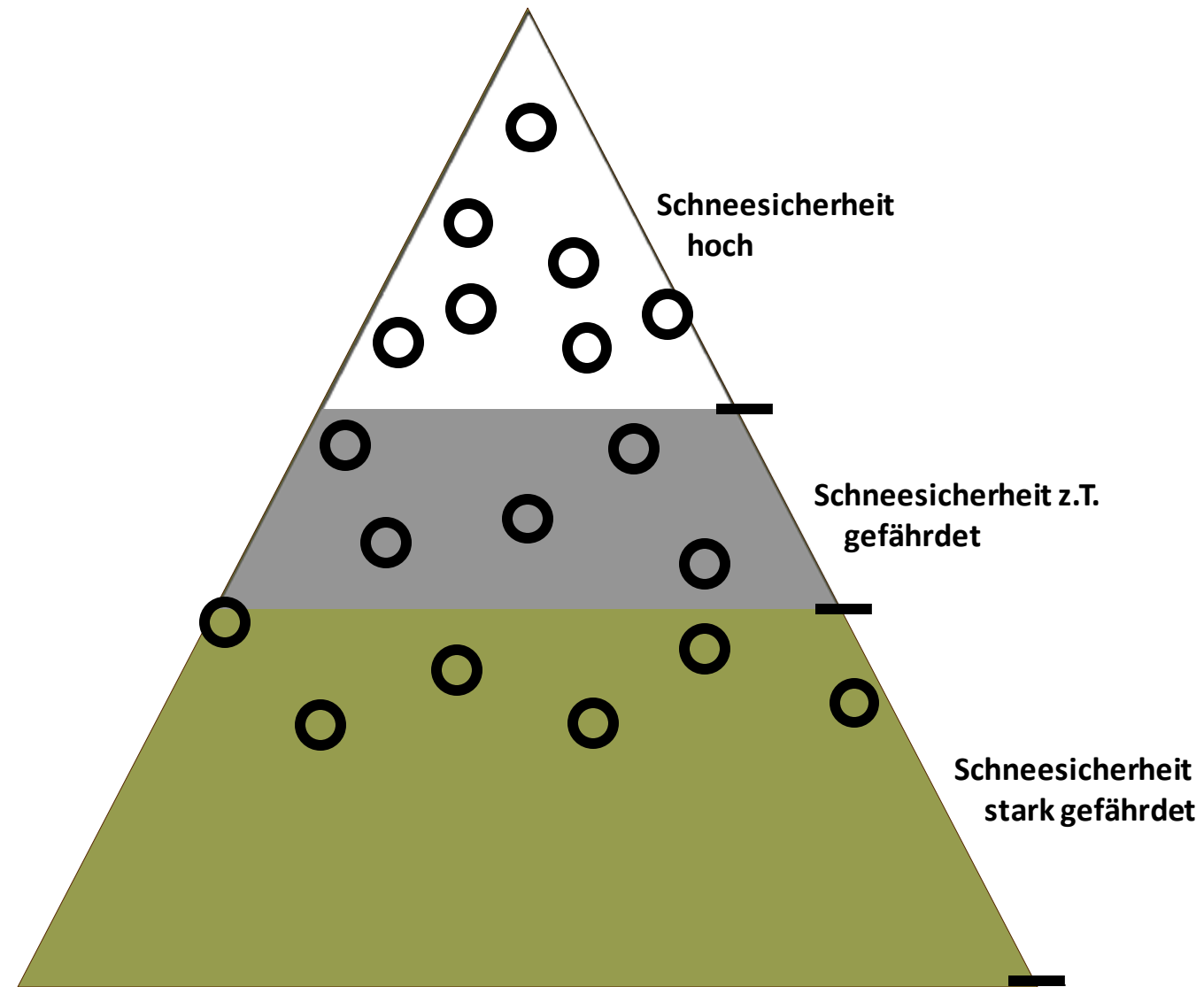
# Was wir wissen: Der Klimawandel ist real



Quelle: MeteoSchweiz

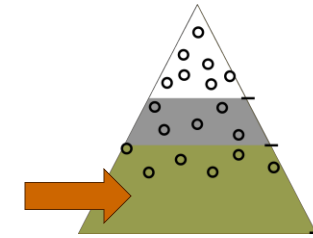


## Was wir wissen: Der Klimawandel betrifft nicht alle Regionen gleich



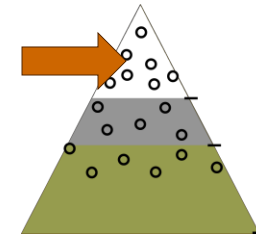
## Beispiel Atzmännig (SG)

Talstation: 824 m. ü. M. | Durchschnittstemperatur 9.8°C (+2.6°C seit 1980)



## Beispiel Engadin

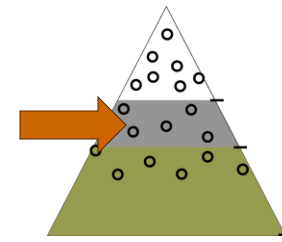
Talstationen: ab 1'845 m. ü. M. | Durchschnittstemperatur 5.3 °C (+4.4°C seit 1980)



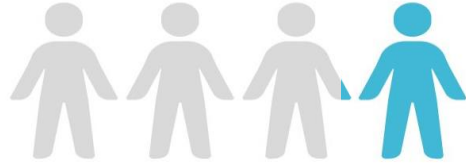


## Beispiel Gstaad

Talstationen: ab 1'050 m. ü. M. | Durchschnittstemperatur 8.5°C (+2.6°C seit 1980)



## Was wir wissen: Der Wintertourismus ist (noch) entscheidend für die Alpenregionen



### Beschäftigungseffekt Tourismus im Berggebiet:

**26.9%** der Vollzeitstellen  
4.9% (CH)



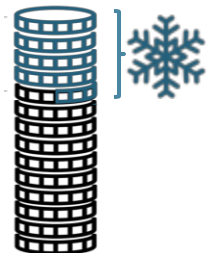
### Wertschöpfungseffekt Tourismus im Berggebiet:

**20.8%** der Bruttowertschöpfung (rund 12 Mrd. CHF)  
3.4% (CH)



### Umsatzanteil Winter der Seilbahnunternehmen

**74%** des Personenverkehrsertrages

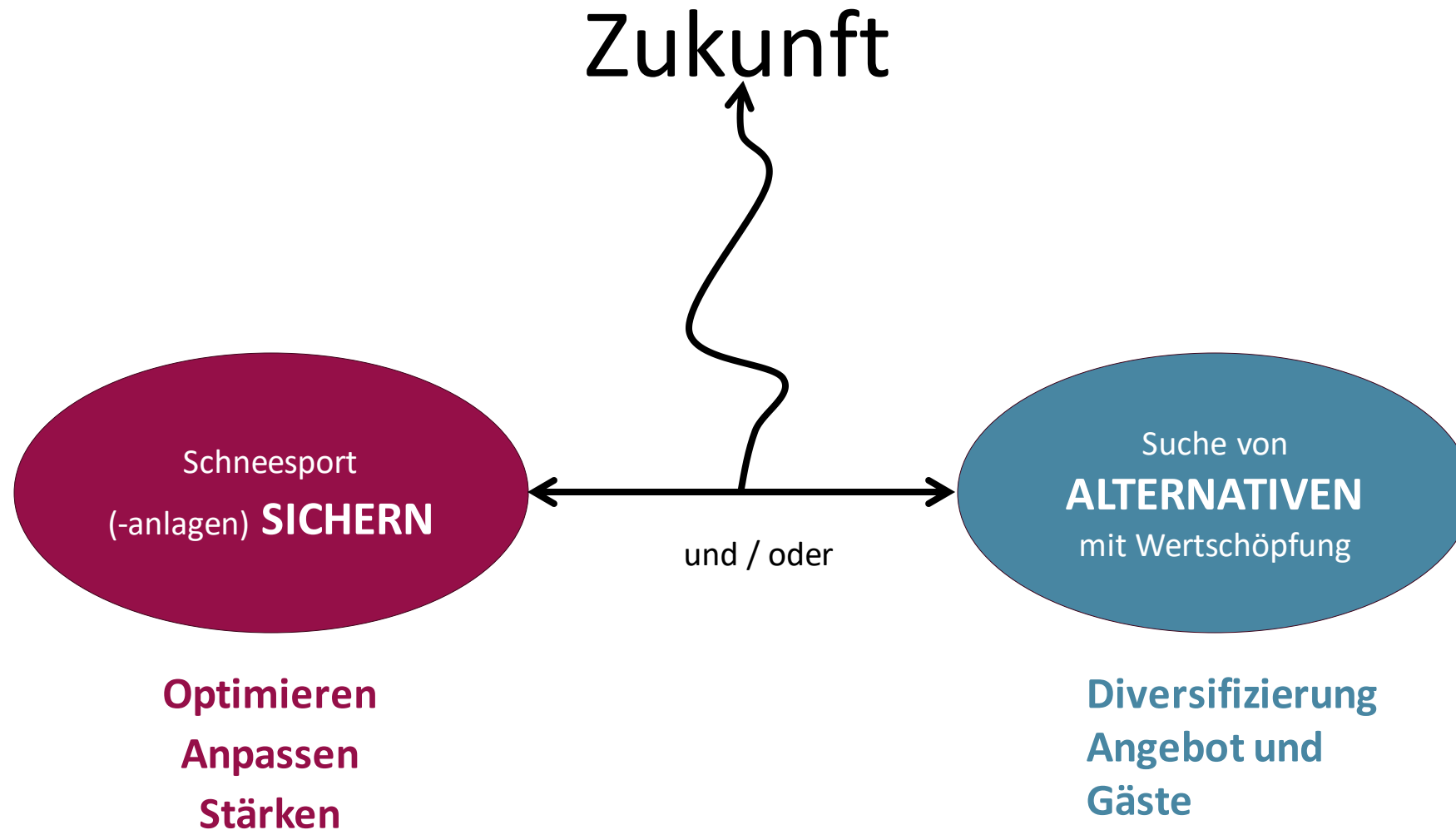


### Gäste geben im Winter deutlich mehr aus (+40%)

**147.-** pro Wintertag/Übernachtungsgast vs. 106.- im Sommer


## Was wir wissen: Strategische Veränderungen sind mit Kosten verbunden – und bestimmten den Weg der Zukunft

Die Sicherung des bestehenden Wintertourismus und die Entwicklung von Alternativen fordern finanzielle Mittel und schwierige Entscheidungen.





swi<sup>+</sup>zerland

 Seilbahnen Schweiz  
Remontées Mécaniques Suisses  
Funivie Svizzere  
Pendicularas Svizras

 VSTM

# Projekt Kompass Schnee: Breite Allianz

Trägerschaft



## Sounding Board

Wissenschaft



Tourismus



Politik



## Projekt Kompass Schnee



## Konkrete Beispiele

### Engadin



**Jan Steiner**

### Sattel-Hochstuckli



**Pirmin Moser**

## Engadin



**Jan Steiner**



## Sattel-Hochstuckli



**Pirmin Moser**

## Welche Antworten auf den Klimawandel stehen aktuell im Vordergrund?

	Engadin	Sattel-Hochstuckli
Schneesicherheit erhöhen durch Beschneigung		
Flexibilisierung und Öffnungszeiten anpassen		
Diversifizierung und schneeunabhängige Angebote		
Neue Gästesegmente gewinnen (Marketing)		
Skigebiet (oder Teile) in die Höhe verschieben		
Anbindung an ein höher gelegenes Skigebiet		
Andere		

Engadin



Sattel-Hochstuckli



Grazie

Danke

Merci

Grazia

swi<sup>+</sup>zerland



Seilbahnen Schweiz  
Remontées Mécaniques Suisses  
Funivie Svizzere  
Pendicularas Svizras

